# ZGF PROJEKTHÄPPCHEN | WELTWEIT

Neues aus unseren Projekten, von unseren Partnern und rund um die ZGF-Projektgebiete

RHÖN

## Wildkatzenwissen für Wanderer in der Rhön

Direkt neben dem beliebten Rhöner Ausflugsziel, dem Schweinfurter Haus in der Bayerischen Rhön, geben seit Kurzem Infostationen Auskunft zur Wildkatze. Wie unterscheiden sich Wildkatzen und Hauskatzen? Wo in der Rhön leben Wildkatzen? Wie verbringen Wildkatzen das Jahr und wie kann man ihnen helfen?

**Vorstellung der neuen Wildkatzen-Info** für Rhön-Wanderer durch Peter Wilde, Projektmanager der Allianz Umweltstiftung, Ulrike Schade, Geschäftsführerin RhönNatur e. V. und Michael Brombacher von der ZGF.

Die Informations-Stationen sind Teil des Projektes „Die Wildkatze in der Rhön – auf leisen Pfoten in eine sichere Zukunft". Mit Unterstützung der ZGF und der Allianz Umweltstiftung versucht der Verein RhönNatur seit 2008 die Lebensbedingungen für die Wildkatze im Biosphärenreservat Rhön zu verbessern – und die Öffentlichkeit für die scheuen Tiere zu begeistern. „Wir wissen, dass die Lebensraumbedingungen hier in der Gegend des Schweinfurter Hauses ideal für Wildkatzen sind", sagte Ulrike Schade, Geschäftsführerin von RhönNatur, anlässlich der Einweihung der Tafeln. „Seit der Ausweisung zum Naturwaldreservat 1978 hat hier am Gangolfsberg keine forstliche Nutzung mehr stattgefunden. Dadurch entstanden abwechslungsreiche Buchenmischwälder mit vielen Versteckmöglichkeiten für die Wildkatze und andere Tiere."

Im Rahmen des Projektes wurden im Biosphärenreservat Rhön 21 Wildkatzen nachgewiesen. Erste genetische Analysen der Wildkatzenpopulation in der Rhön sowie zur Lebensraumnutzung haben ergeben, dass die Wildkatze in der Rhön zu Hause ist, aber in ihrer Ausbreitung an Barrieren stößt und zwischen einzelnen Teilpopulationen kein Austausch besteht. ■

→ Ausführliche Informationsbroschüre zur Wildkatze: www.wildkatze-rhoen.de